

Ein unschlagbares Team

Therapiehunde ausgebildet

Brandenburg (eb). Laute Kinderspielzeuge, Rollstühle die einen Hund anfahren, enge Menschengruppen, ein fluchender Betrunkener der auf einen zukommt. Es ist kein Volksfest auf dem sich Mischlingsrüde „Ballu“ befindet, sondern die erste Therapiehundeprüfung des „Therapiehunde-Brandenburg e.V.“ In Kooperation mit der „Hundeschule Plaue“ stellten sich zehn Menschen mit elf Hunden der praktischen sowie theoretischen Ausbildung und Prüfung.

Eine Kontrolle des Verhaltens und die Überprüfung des gesundheitlichen Zustandes der Hunde ist bei tiergestützten Interventionen notwendig, um nicht fahrlässig zu handeln. Diesbezüglich distanziert sich der Verein von dem teilweise verbreiteten Einsatz von Tier-



Therapiehunde erleichtern den Alltag für Menschen mit Behinderungen.

Foto: Andreas Budick

heimhunden für Besuchsdienste. Die Tiere des Therapiehunde-Brandenburg e.V. mussten unter anderem in 16 Einzelprüfungen ihre Geeignetheit für spätere ehrenamtliche Einsätze in Senioren und Kindereinrichtungen unter Beweis stellen, denn nur Hunde mit einem

ausgeglichenen Wesen und Grundgehorsam können als Therapiehund eingesetzt werden. Einrichtungen und Hundebesitzer finden unter www.therapiehunde-brandenburg.de Wissenswertes. Infos zur kooperierenden Hundeschule: www.hundeschule-janosch.de

BRAWO / 26.07.09

Immer cool bleiben

Erfolge bei Therapiehunde-Prüfung

BRANDENBURG. Vor wenigen Tagen fand die erste Therapiehunde-Prüfung des „Therapiehunde-Brandenburg e.V.“ in Kooperation mit der „Hundeschule Plaue“ statt. Zehn Tierhalter legten 16 Einzelprüfungen mit ihren Vierbeinern ab und bewiesen, dass sie für spätere ehrenamtliche Einsätze in Senioren-

und Kindereinrichtungen geeignet sind.

Dazu gehörte auch Franziska Topps, die mit „Tommy“ problemlos einen Rollstuhl begleiten konnte. Interessierte Einrichtungen und Hundebesitzer finden unter www.therapiehunde-brandenburg.de weitere Informationen.



Franziska Topps (l.) mit „Tommy“. Foto: privat